

Presseinformation

8. Juni 2016

Fachverband Betonbohren und -sägen mit neuem Vorstandsmitglied

Mitgliederversammlung beschließt finanzielle Unterstützung des Museumsvereins für alte Betonbohr- und -sägemaschinen

Heidelberg. Die Mitgliederversammlung des Fachverbandes Betonbohren und -sägen wählte am 4. Juni 2016 in Heidelberg turnusgemäß drei Vorstandsmitglieder. Die Schatzmeisterin Britta Keinemann wurde im Amt bestätigt, der bisherige Beisitzer Michael Huber wurde zum stellvertretenden Vorsitzenden und Matthias Seliger zum neuen Beisitzer gewählt. Matthias Seliger ist Geschäftsführer der Seliger GmbH, eines Dienstleistungsbetriebs in Potsdam, seit 2002 Mitglied des Fachverbandes und bereits als Regionalleiter Berlin aktiv. Er übernimmt die Leitung des Ausschusses Regionaltreffen. „Ich habe den Fachverband als aktive Interessenvertretung unserer Branche kennengelernt und entschieden: Hier möchte ich mich persönlich einbringen“, sagte Seliger nach der Wahl. „Erklärtes Ziel ist es, unsere Leistungen und unseren Beruf insbesondere gegenüber Auftraggebern und jungen Menschen in der Öffentlichkeit darzustellen. Wir wollen gute Marktbedingungen für unsere Branche und bieten Mitarbeitern – aus meiner Überzeugung und mit einfachen Worten – den geilsten Job der Welt.“ Michael Huber benannte wichtige Aufgaben der nächsten Monate. Dazu zählen die Finalisierung einer technischen Norm für einen einheitlichen Bohrkronenanschluss in Zusammenarbeit mit dem VDMA, die Vorbereitung eigener Fachvorträge für die im kommenden Jahr stattfindende Fachausstellung BeBoSa sowie die öffentlichkeitswirksame Thematisierung des eigenen Berufsbildes zur Aus- und Weiterbildung qualifizierter Fachkräfte.

Dank an langjährigen Weggefährten

Der bisherige stellvertretende Vorsitzende Manfred Rütters scheidet nach 18 Jahren auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus. „Manfred war ein streitbares und absolut zuverlässiges Mitglied unseres Teams“, erklärte der Vorsitzende Thomas Springer auf der Mitgliederversammlung. „Im Namen des gesamten Vorstandes danke ich ihm herzlich für sein langjähriges Engagement und seine Verdienste für unsere Branche.“ Manfred Rütters engagiert sich neben seiner Arbeit in verschiedenen Ausschüssen des Fachverbandes zukünftig als stellvertretender Vorsitzender des Vereins „Museum für alte Betonbohr- und -sägemaschinen e. V.“. Auf Antrag des Vorstandes wurde er von den anwesenden Mitgliedern zum Ehrenmitglied gewählt.

Medienkontakt:

Westend. Public Relations GmbH
Bernd Horlbeck
Schwägriichenstraße 23, 04107 Leipzig

Tel.: 0341 3338-117
Fax: 0341 3338-100
E-Mail: horlbeck@westend-pr.de

Historie der Branche wird erlebbar

Ein ambitioniertes Projekt der Betonbohr- und -sägebranche kann realisiert werden. Auf Initiative des „Museums für alte Betonbohr- und -sägemaschinen e. V.“ und in Kooperation mit dem Ausbildungszentrum (ABZ) Hamm des Berufsförderungswerks der Bauindustrie NRW soll ein neues Informationszentrum entstehen. In Heidelberg beschlossen die Mitglieder des Fachverbandes, den finanziellen Eigenanteil des Museumsvereins bei Bedarf aufzustocken und die noch bestehende Finanzierungslücke zu schließen. Rund 100.000 Euro wurden bereits durch Spendengelder aus den Reihen der Fachverbandsmitglieder aufgebracht. „Es ist und bleibt unser Ziel, weitere Spenden für den Museumsverein zu generieren. Dafür werden wir gemeinsam bis Ende des Jahres kämpfen und wir bitten jeden Vertreter unserer Branche um finanzielle Unterstützung – egal in welcher Höhe“, erklärt Thomas Springer. „Gleichzeitig liefert der Beschluss unserer Mitglieder die notwendige Planungssicherheit für das Projekt und ermöglicht den Beginn der Umsetzung. Ich persönlich sehe dieses Vorhaben als wichtigen Meilenstein, um unsere Branche in der Öffentlichkeit zu verankern.“ Das Informationszentrum beherbergt zukünftig eine Ausstellung historischer Maschinen und macht so die technische Historie der Betonbohr- und -sägebranche für alle Interessierten erlebbar. Gleichzeitig dient es als Begegnungsstätte im Rahmen der vom Fachverband verantworteten Aus- und Weiterbildung oder für branchennahe Veranstaltungen wie beispielsweise Regionaltreffen oder Kundenevents. Alle Informationen zum Projekt gibt es unter www.bbs-museum.de.

Über den Fachverband:

Der Fachverband Betonbohren und -sägen Deutschland e. V. ist mit knapp 700 Mitgliedern weltweit der stärkste Arbeitgeberverband dieser Branche. Mitglieder sind Dienstleistungsbetriebe und Herstellerfirmen rund ums Betonbohren und -sägen. Zu seinen gestellten Aufgaben zählen die Aus- und Weiterbildung qualifizierter Fachkräfte, die Förderung technischer Innovationen, die Vermittlung nationaler und europäischer Normen sowie die Vereinheitlichung von Ausschreibungsverfahren. Darüber hinaus gibt der Verband seinen Mitgliedern fachliche und juristische Hilfestellung in allen Bereichen der Unternehmensführung.

Medienkontakt:

Westend. Public Relations GmbH
Bernd Horlbeck
Schwägriichenstraße 23, 04107 Leipzig

Tel.: 0341 3338-117
Fax: 0341 3338-100
E-Mail: horlbeck@westend-pr.de



Fachverband Betonbohren und -sägen Deutschland e. V.
Christof Boxberger (stellv. Geschäftsführer)
Dolivostr. 35
64293 Darmstadt
Telefon: 06151 8709560
E-Mail: info@fachverband-bohren-saegen.de

Medienkontakt:

Westend. Public Relations GmbH
Bernd Horlbeck
Schwägriichenstraße 23, 04107 Leipzig

Tel.: 0341 3338-117
Fax: 0341 3338-100
E-Mail: horlbeck@westend-pr.de